

**Ausflugsbericht**

ART 111: 17.06. – 02.07.2015

**„Ostsee Exklusiv“**

Begleitung außer Phoenix:

Florian Fries / Pianist

Detlef Just / DJ

Ademir Dias / Show Ensemble

Patrick Pfingstl / Show Ensemble

Marita Pohle / Show Ensemble

Markus Hanse / Show Ensemble

Carina Böehmer / Show Ensemble

Dagmar Koptein / Lektorin

Udo Dreyer / Bordpfarrer

Oliver Lohmar / Künstler

Ramona Lukas / Künstler

Stefan Merget / SBY

Urs Schiess / Vigeo

Helmut Spitra / SBY

Ortrud Röske / SBY

Susana Serfas / SBY

Iris Schmitt / Bordpfarrerin (privat an Bord)

Diana / Shop

Heiko / Techniker

Ralf Freitag / RL Geiger Reisen

**Stockholm 09.06.2015 / 9:00 Uhr – 20.06.2015 / 07:00 Uhr**

Liegeplatz Freihafen 650

Shuttle Service in die Stadt / alle 20-25 Minuten (45 pro rotation)

Preis 10,-

Leider ein sehr verregneter Tag. Bei der Ausfahrt am Morgen dann besseres Wetter.  
Alle Ausflüge grundsätzlich nach Plan.

**Stockholm Panoramafahrt**  
**ca. 2 Std.**  
Stockholm ist die Hauptstadt Schwedens und größte Stadt Skandinaviens. Etwa 30% der Stadtfläche besteht aus Wasserwegen. Sie erstreckt sich über 14 Inseln, die durch 53 Brücken verbunden sind. Darüber hinaus verfügt die Stadt über große Waldgebiete. Während Ihrer Panoramafahrt passieren Sie verschiedene **Stadtteile Stockholms, z.B.** **Södermalm, Västermalm, die Altstadt und Östermalm**. Sie sehen u.a. das **Rathaus** und den **Palast der königlichen Familie** und haben eine ausgezeichnete Sicht auf das moderne Stadtzentrum sowie die **Altstadt**, deren Geschichte bis ins 13. Jh. zurückgeht. Über die Insel **Djurgården, einem Ausflugs- und Erholungsgebiet**, kehren Sie zurück zum Schiff.

**Stockholm mit Stadthaus**  
**ca. 3 Std.**  
Fahrt vom Hafen zum Zentrum und Besuch des **Stadthauses**. In der "**Blauen Halle**" wird alljährlich für die Nobelpreisträger das traditionelle Nobel-Festmahl abgehalten. Besichtigung des **Goldenen Raumes mit Mosaiken**. Anschließend Fahrt zur **Altstadt** und **Spaziergang zum Schloss und zur Storkyrkan**, der Domkirche aus dem 13. Jh. (**Außenbesichtigung**). Weiterhin sehen Sie **Stortorget, den Hauptplatz der Altstadt**.  
***Bitte beachten:*** *Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet.*

**Vasamuseum und Panoramafahrt**  
**ca. 3 Std.**  
Fahrt auf die **Insel Djurgården** zum **Vasamuseum**. Die Galeone Vasa sank 1628 auf ihrer Jungfernfahrt und wurde 1961 gehoben und konserviert. Rundgang durch das **Vasawerft-Museum,** das eigens für die Instandsetzung dieses Schiffes erbaut wurde. Nach der Besichtigung fahren Sie ins **Stadtzentrum Stockholms** und passieren während einer kleinen **Panoramafahrt** die schönsten Sehenswürdigkeiten der Stadt.  
*Ein Gästepaar von Bus 6 hat im Museum die Gruppe verloren und war auch nach 15 Min nicht wieder aufzufinden. Die Gäste kamen selbständig zum Schiff zurück.*

**Altstadt & Königlicher Palast**  
**ca. 3 Std.**  
Kurze Busfahrt zur Altstadt. Während des geführten Rundgangs durch die schmalen Gassen und über Kopfsteinpflaster lernen Sie das charmante Stadtviertel ("gamla stan") der schwedischen Hauptstadt näher kennen, dessen Gründung auf das 13. Jh. zurückgeht. Sie sehen historische Gebäude, meist aus dem 17. und 18. Jh., sowie die Kathedrale (Außenbesichtigung). Zeit zur freien Verfügung für individuelle Erkundungen. Anschließend Innenbesichtigung des Stockholmer Schlosses, während der Sie einige der Prunkzimmer sehen können, mit zahlreichen Informationen rund um das Königshaus (ca. 45 Min.). Rückfahrt zum Schiff.  
***Bitte beachten:*** *Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet.*

**Panoramafahrt und Blick über Stockholm**  
**ca. 3 Std.**   
Während der **Panoramafahrt** sehen Sie die wichtigen Sehenswürdigkeiten der Hauptstadt. So passieren Sie u.a. das **Rathaus, die Altstadt** sowie das **moderne Stadtzentrum**. Sie fahren **nach Södermalm, der größten Insel Stockholms** mit vielen Restaurants und Parks. Auch das "**Södra Teatern**" liegt hier und bietet von seiner **Dachterrasse** aus schöne Ausblicke auf die Umgebung. Genießen Sie bei **einem Glas Sekt die Aussicht** über Stockholm. Auf der Rückfahrt zum Schiff (ca. 90 Minuten) Gelegenheit für Fotostopps.

*Auch die zweite Variante eines neuen Ausflugs mit Aussicht auf Stockholm hat die Gäste nur wenig begeistert. Hinzu kam das schlechte Wetter. Also kaum Sicht auf Stockholm*

*Ausserdem kann dieser Ausflug nicht um einen 4. Bus aufgestockt werden. Weder VM noch NM war eine Kontingenterhöhung zu erreichen. Die Dachterasse des Theaters war sehr klein und auch bei nur 3 Bussen schon viel zu voll. Warum man die Gruppen nicht geteilt hat ? Logistisch seitens der Location nicht machbar/zumutbar*

*...... also besser nicht mehr anbieten*

**Schloss Drottningholm**  
**ca. 4 Std.**  
Busfahrt durch Stockholm zur **Insel Lovö.** Hier liegt **Drottningholm**, ehemalige Sommerresidenz, heute Wohnsitz der königlichen Familie. Das Schloss wurde 1662 nach französischen und holländischen Vorbildern erbaut, 1766 wurden Nebenflügel angefügt, in denen sich **das Schlosstheater** und der **Chinapavillon** befinden. Sie besuchen die öffentlich zugänglichen Räume des Schlosses und **spazieren durch die Parkanlage**, welche 1991 zum UNESCO-Weltkulturerbe erklärt wurde. Anschließend Rückfahrt zum Schiff.  
***Bitte beachten:*** *Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet.*

**Abendliche Bootsfahrt**  
**ca. 2 Std**.  
Erleben Sie **Stockholm vom Wasser** aus im Licht der **Mittsommernacht** ("Midsummer's Eve"). Während der etwa **1,5-stündigen Bootsfahrt** passieren Sie den **Ekoparken,** Stockholm's grüne Oase, die **Prachtstraße Strandvagen**, eine der exklusivsten Gegenden in Stockholm und angrenzend an das **Parkgebiet Djurgården**, sowie den Archipel **der Feather Inseln.** Sie sehen die **Villa Waldemarsudde**, in der Prinz Eugen gelebt hat, und fahren am **Vergnügungspark Gröna Lund** vorbei, an der **Altstadt**, am **Stockholmer Schloss** sowie am höher gelegenen Stadtteil **von Södermalm**. Genießen Sie bei dieser geruhsamen Bootstour die schöne abendliche Stimmung in einer der hellsten Nächte des Jahres.  
***Bitte beachten:*** *Fußweg zum/vom Bootsanleger jeweils 15 Minuten. Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet. Erklärungen während der Rundfahrt über Audioguide in deutscher Sprache. Mindestteilnehmerzahl erforderlich, begrenzte Teilnehmerzahl.*

*Auf Grund des Regens waren die Scheiben im Boot beschlagen. Bei schlechtem Wetter passen KEINE 120 Gäste (wie angegeben) auf das Boot.   
Sitzgelegenheiten innen: 32 Banke a 3 Erwachsene = 96 Pax + außen 22 pax.*

*ABER: Man kann besonders bei solchem Wetter (Kleidung! ) nicht bzw. nur sehr unbequem zu dritt auf einer solchen Bank sitzen.*

*Also MAX 75-80 pax*



**Luleå** 21.06.2015 / 13:00 – 22:00 Uhr

*Luleå selbst bietet nicht viel. Deshalb haben wir hier keinen Shuttle angeboten.*

*Bei recht schönem Wetter sind viele Gäste zu einem Spaziergang aufgebrochen. Zur Stadt (Zentrium schwer zu definieren!) ca. 1-2 km*

*Gammlestad dagegen ist ein hübsches Museumsdörfchen mit Kirche und Bauenhof. Hierhin könnte man auch einen reinen Transfer mit Freizeit / ohne guide anbieten.*

**Luleå und Gammlestad**  
**ca. 3,5 Std.**  
Luleå ist wirtschaftliches und politisches Zentrum der Region **Norbotten** und großer Exporthafen. Die Stadt ist Sitz einer technischen Universität und verdankt ihren Fortschritt der Metallindustrie. Während Ihrer **Stadtrundfahrt** sehen Sie den wichtigen **Handelshafen**, **das Stadtzentrum und den Stadtpark**. **Spaziergang vom Rathaus zum Kulturzentrum** mit **etwas Zeit zur freien Verfügung**. Weiterhin besuchen Sie **Gammlestad**, die von der UNESCO geschützte Kirchenstadt mit mittelalterlicher **Kirche und sehenswerten Häusern**, vorwiegend aus dem 16. Jh. Insgesamt über eine Stunde Fußweg, wenige Stufen.

*Nach Plan*

**Gammlestad und Storforsen-Stromschnellen**  
**ca. 5 Std.**   
Eine **1,5stündige** schöne Landschaftsfahrt nach Luleå, mit ca. 70.000 Einwohnern eine der wichtigsten Städte der nordschwedischen Provinzen Norbotten und Lappland. Zunächst besuchen Sie **Gammlestad**, die von der UNESCO geschützte Kirchenstadt mit mittelalterlicher Kirche und sehenswerten Häusern, vorwiegend aus dem 16. Jh. Anschließend steht ein Stopp an den **Storforsen-Stromschnellen** auf dem Programm, die in einem Naturreservat gelegene größte Stromschnelle Europas. Rückfahrt etwa 1,5 Std. zum Schiff.   
***Bitte beachten:*** *Flaches, rutschfestes Schuhwerk empfohlen. Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet.*

*Nach Plan. 60 min an den Stromschnellen wurden von einigen Gästen immer noch als zu kurz empfunden.*



**Kemi** 22.06.2015 / 8:00 – 18:00

*Wir lagen Ajos Hafen, Entfernung nach Kemi ca. 11 km*

*1 Shuttle Bus wurde von der Stadt gestellt, 2 weitere haben wir dazu gebucht.*

*Deshalb trotz der großen Entfernung nur 5,- p.P. Busse relativ günstig (2 Busse GT / 920,-)*

**Lapplands Panorama**  
**ca. 4 Std.**  
Sie starten in Kemi, der Seehafenstadt Lapplands, welche 1869 gegründet wurde. Sie fahren am **Kemi Fluss** entlang in die nahegelegenen **Zwillingsstädte/Grenzstädte Tornio** in Finnland und Haparanda in Schweden. Als älteste Stadt in dieser Region geht Tornios Geschichte bis in das 17. Jh. zurück, war aber als Handels- und Marktplatz noch früher bekannt. Sie besichtigen die hölzerne, lutherische Kirche, welche während der schwedischen Herrschaft erbaut wurde. Die **Stadtrundfahrt** führt Sie anschließend nach Schweden in die **Stadt Haparanda**, die mit Tornio zusammengewachsen ist. **Kurzer Fotostopp** gegenüber der **Alatornio Kirche**, deren Kirchturm als ein Vermessungspunkt des Struve-Bogens (skandinavisch-russischer Meridianbogen) dient. Ihre Rundfahrt führt Sie weiter zur **Stromschnelle Kukkolankoski** im Fluss Tornio, dem längsten freiströmenden europäischen Laichfluss von Lachs und Renke. **Etwas Freizeit** für eigene Erkundungen, **Spaziergänge oder den Besuch einer Silberschmiede**. Anschließend Rückfahrt zum Schiff mit einer Orientierungsfahrt durch Kemi.  
***Bitte beachten:****Durchführung in Gruppen mit begrenzter Teilnehmerzahl.  
Ausflug nach Plan. Bus 2 hatte einen unbedeutenden Unfall (ein anderes Auto fuhr auf den Bus auf, nichts passiert) und hatte daher 15 min Verspätung.*

**Ausflug zum Polarkreis**

**ca. 8 Std. mit Essen**Landschaftlich reizvolle Fahrt nach **Rovaniemi,** das sogenannte "Tor zum Norden", am Zusammenfluss der **Flüsse Ounasjoki und Kemijoki** gelegen und ein lange bestehender Tauschhandelsplatz. Zunächst besichtigen Sie das **Arktikum-Haus**, ein Museum und Wissenschaftszentrum, das die Geschichte und Natur der Polarregion und der Tundra zeigt sowie einen Einblick in das entbehrungsreiche Leben in der arktischen Region gibt. Anschließend besuchen Sie eine **Samensiedlung** mit **Rentierfarm**. Die Familien begrüßen Sie in typischer Tracht und zeigen Ihnen ihre unterschiedlichen Behausungen. **Traditionelles Mittagessen** unterwegs. Ihr Bus bringt Sie danach zum **Polarkreis,** wo der "**Weihnachtsmann**" Sie bereits höchstpersönlich erwartet. Mitgebrachte Postkarten können hier mit **Briefmarke und Sonderstempel** versehen werden. Nach einer kurzen **Orientierungsfahr**t durch Rovaniemi verabschiedet sich Ihr örtlicher Reiseleiter und der Bus bringt Sie nach Kemi zurück zum Schiff.  
***Bitte beachten:*** *Mückenschutz empfohlen. Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet. Begrenzte Teilnehmerzahl.*

*Guide Phillipp auf Bus 8 konnte nicht überzeugen. Er sprach fast gar nichts. Guide Ulrike auf Bus 7 sprach sehr viel. Auf der Rückfahrt haben Bus 7 und 8 die Guides getauscht. Danach war alles OK.*

**Kemi und Umgebung**  
**ca. 2 Std.**  
Zunächst kurze **Stadtrundfahrt** durch das Zentrum von Kemi mit **Aufenthalt im** **Innenhafen** an der Promenade. Anschließend Weiterfahrt durch das **Wohngebiet** des **einstigen Sägewerks und der Papierfabrik**, wo schöne, weit über 100 Jahre alte Villen zu bewundern sind. Danach fahren Sie in die **ländliche Umgebung am Kemi-Fluss** entlang. Er ist einst einer der lachsreichsten Flüsse Europas gewesen. In **Keminmaa** besuchen Sie die aus dem Jahr 1520 **stammende Kirche** mit einer ungewöhnlichen Geschichte und kehren anschließend zurück zum Hafen.  
***Bitte beachten:*** *Durchführung in Gruppen mit begrenzter Teilnehmerzahl.*



**Holmsund / Umea** 22.06.2015 / 8:00 – 18:00

**Keine Ausflüge**

**Shuttle Service ins 17 km entfernte Umea**

**3 Busse / Abfahrten alle 20 Minuten**

**Preis 10,-**

**Mariehamn 24.06.2015 / 8:00-17:00 Uhr**

*Alle Ausflüge nach Plan.*

**Åland-Inseltour**

**ca. 4 Std.**  
Kurze **Rundfahrt** durch **Mariehamn mit Fotostopp in Järsö-Mariehamn**. Weiterfahrt nach **Sund** zum **Jan Karlsgarden-Freilichtmuseum** mit seinen **Landhäusern und Scheunen** aus dem 19. Jh., die hier liebevoll wiederaufgebaut wurden. Unterwegs passieren Sie das Schloss von **Kastelholm**. Letztes Ziel ist die **Festungsruine von Bomarsund**, die während des **Krimkrieges** von den englisch-französischen Truppen angegriffen wurde.   
***Bitte beachten:*** *Begrenzte Teilnehmerzahl.*

**Mariehamn und die Seefahrt**

**ca. 3 Std.**  
**Kurze Rundfahrt** **durch Mariehamn und weiter zum Seefahrtsmuseum**, in dem vier Themen präsentiert werden: Segelseefahrt, motorisierte Seefahrt, Schiffsbau und Sicherheit auf See. Anschließend Weiterfahrt zum Museumsschiff Pommern. Die Viermastbarke ist ein ehemaliges Frachtsegelschiff und weltweit das einzige Schiff seiner Art, das in seinem ursprünglichen Zustand erhalten geblieben ist. Die Pommern wurde für eine deutsche Reederei in Schottland gebaut und 1903 vom Stapel gelassen. 1923 wurde sie von Reeder Gustaf Erikson erworben, der damals die größte Segelschiffflotte besaß. Sie segelte unter anderem auf der sogenannten "Weizenstrecke" zwischen England und Australien und liegt seit 1957 fest verankert als Museumsschiff in Mariehamn. Abschließend sehen Sie die schöne Szenerie am "**Seequartier**", ein Hafen für traditionelle Schiffe und Holzboote.  
***Bitte beachten:*** *Begrenzte Teilnehmerzahl.  
Für diesen Ausflug braucht es fast keinen Bus. Man könnte mit dem Bus zum Seequartierfahren und von da einen Spaziergang zurück zur Pier machen. Das Seefahrtsmuseum und die Pommern liegen in direkter Nachbarschaft zum Liegeplatz.*

*Dann könnten die Gruppen gestaffelt losfahren / Bus mehrfach genutzt werden. Preisreduzierung bitte noch anfragen*

**Vårdö**

**ca. 4,5 Std.**  
Vom  Hafen fahren Sie zunächst durch Mariehamn und passieren weiter ostwärts die Festung Bomarsund, 1832 vor allem wegen der strategisch günstigen Lage erbaut und im Verlauf des Krimkrieges 1854 wieder zerstört. Sie erreichen die Fähre und setzen nach Vårdö über. Die Insel ist etwa 100 qkm groß und von nur knapp 500 Menschen bewohnt. Sie besuchen ein historisches Schulgebäude, das Ende des 19. Jh. vom Lehrer selbst erbaut wurde, der hier unterrichtet und auch wohnte. Heute beherbergt es ein Schulmuseum. Nach der Besichtigung Gelegenheit, sich bei Kaffee und einer typischen Pfannkuchen-Spezialität zu stärken. Rückfahrt mit der Fähre nach Sund und weiter zum Jan Karlsgarden-Freilichtmuseum mit seinen Landhäusern und Scheunen aus dem 19. Jh., die hier liebevoll wiederaufgebaut wurden. Nach der Besichtigung folgt die Rückfahrt zum Hafen von Mariehamn.  
***Bitte beachten:*** *Begrenzte Teilnehmerzahl.*

**Gemeinde Föglö**  
**ca. 4,5 Std.**

Nach einer kurzen Rundfahrt durch Mariehamn auf der **Hauptinsel Fasta Åland** fahren Sie nach **Svinö** und nehmen **die Fähre** zur idyllischen **Inselgemeinde Föglö**. Nach Ankunft unternehmen Sie einen **Spaziergang** duch das **Dorf Degerby** und sehen die hübschen Holzhäuser der Fischer. Sie gelangen zum **Bauernhof Enigheten**, dessen Geschichte ins Mittelalter zurückgeht. Bis in die 1940er Jahre wurden auf diesem Hof auch Gerichtsverhandlungen abgehalten. Heute ist das Anwesen eine Ferienpension und bewirtet Urlaubsgäste. Genießen Sie während einer entspannten **Kaffee-/Teepause** traditionellen **Åland-Pfannkuchen** **mit Marmelade**. Rückkehr zur Fähre, etwa 30 Min. Überfahrt und Bustransfer zurück zum Schiff.  
***Bitte beachten:*** *Begrenzte Teilnehmerzahl*.



**Helsinki 25.06.2015 / 8:00 – 16:00 Uhr**

*Entfernung Stadt ca. 2,5 km*

*Liegeplatz Hernesaari / Shuttle 08.30 – 15.00*

*Alle Ausflüge nach Plan*

**Panoramafahrt**  
**ca. 2,5 Std.**  
Während der **Stadtrundfahrt** erleben Sie die "Weiße Stadt des Nordens" mit ihren berühmten **Empire-Bauten** und dem **Senatsplatz**. Helsinki ist die letzte Stadt Europas, die während der Empire-Zeit als Ganzes entworfen und als Kunstwerk verwirklicht wurde. Nach einem **kurzen Spaziergang** **zum Marktplatz** passieren Sie anschließend die **Universität** am Hafen. Außerdem sehen Sie das **Sibelius-Monument** und das **neue Opernhaus**, bevor Sie zum Schiff zurückkehren.

**Panoramafahrt und Porvoo**  
**ca. 4 Std.**  
Zunächst **kurzer Fotostopp** auf dem **Senatsplatz in Helsinki**. Anschließend schöne Landschaftsfahrt nach **Porvoo**, zweitälteste Stadt des Landes. Ein Stopp an der alten Brücke zeigt Ihnen ein beliebtes Fotomotiv: die Altstadt Porvoos mit ihren dekorativen Speicherhäusern entlang des Flusses. Bei einem **Spaziergang** durch die romantische Altstadt mit engen Gassen und niedrigen Holzhäusern können Sie die Handelstätigkeit vergangener Generationen erahnen. **Etwas Freizeit** für eigene Erkundungen und Rückfahrt über die Autobahn nach Helsinki. Vorbei am **Stadion**, der **neuen Oper** und dem **Parlamentsgebäude** gelangen Sie zurück zum Schiff. **Fußweg insgesamt etwas über eine Stunde**.  
***Bitte beachten:****Innenbesichtigung des Doms von Porvoo nur möglich, wenn kein Gottesdienst o.ä. stattfindet****.*** *Begrenzte Teilnehmerzahl. Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet.*

**Helsinki mit Felsenkirche**  
**ca. 3 Std.**  
Bei diesem Ausflug sehen Sie die schönsten Sehenswürdigkeiten Helsinkis, der Hauptstadt Finnlands, auch "Tochter des Baltikums“ und "Weiße Stadt des Nordens“ genannt. Zunächst **Fahrt entlang der Küste** vorbei am **Embassy Park**. Nach einer etwa **30-minütigen Stadtrundfahrt** verlassen Sie den Bus, um die Gebäude am **Senatsplatz** zu bestaunen. Hier besteht auch die Möglichkeit, den **farbenfrohen Markt** zu besuchen. Mit dem Bus passieren Sie die **Uspenski-Kathedrale** und können die über den Sommer im Hafen stationierten **Eisbrecher** sehen. Weiterfahrt auf der Hauptstraße vorbei an dem **Parlamentsgebäude**, dem **Nationalmuseum**, dem **Musikhaus** und dem **Kongressgebäude**. Weiterhin passieren Sie das zeitgenössische **Kunstmuseum**, das von **dem amerikanischen Architekten Steven Holl** erbaut wurde, sowie das **Opernhaus** und legen **einen Stopp am schönen Sibelius Park** ein. Dort haben Sie die Möglichkeit, das bekannte, aus über 600 Stahlrohren bestehende Monument zu fotografieren, das zu Ehren des finnischen Komponisten Jean Sibelius errichtet wurde. Danach besuchen Sie noch die **Felsenkirche Temppeliaukio**, welche direkt in den Fels hineingebaut ist, bevor Sie zum Schiff zurückkehren. Insgesamt eine gute Stunde Fußweg.  
***Bitte beachten:*** *Während Feierlichkeiten ist eine Innenbesichtigung der Felsenkirche leider nicht möglich. Begrenzte Teilnehmerzahl.*

**Stadtrundgang Helsinki**  
**ca. 3,5 Std.**  
Helsinkis von Bäumen gesäumte Alleen, seine schönen Parks und einzigartige Architektur bieten sich wunderbar für eine Erkundungstour zu Fuß an. Der Bus bringt Sie von der Pier zum **Senatsplatz** mit dem **Dom von Helsinki** und dem **alten Senatsgebäude** sowie dem **Hauptgebäude der Universität** im neoklassizistischen Stil. Weiter sehen Sie den **Hauptbahnhof**, vom Architekten Eliel Saarinen entworfen, das **Nationaltheater** sowie weitere beeindruckende Bauten wie das **Sanomatalo,** das **Museum Kiasma** für zeitgenössische Kunst, die **Finlandia-Konzerthalle**, das **Nationalmuseum** und das **Parlamentsgebäude**. Der Weg führt durch den **Hesperia Park**, einen der schönsten Parks der Stadt, zur modernen, in einen Granitfels hineingebaute **Felsenkirche** im Stadtteil Etu-Töölö. Von hier geht es wieder per Bus zurück zur Pier. **Kaffeepause unterwegs inklusive.**  
***Bitte beachten:*** *Gesamtstrecke ca. 3 km. Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet. Festes Schuhwerk empfohlen. Innenbesichtigung der Felsenkirche nur möglich, wenn kein Gottesdienst o.ä. stattfindet.*

**Bootsfahrt**  
**ca. 2 Std.**  
Transfer zur Anlegestelle des Ausflugsbootes und **ca. 1,5-stündige Bootsfahrt** durch die **Inselwelt Helsinkis**. Vom Wasser präsentiert sich die Stadt aus völlig anderer Perspektive. Fahrt vorbei an schönen Stadtvillen, an riesigen Eisbrechern, die im Winter zum Einsatz kommen, und an der imposanten maritimen Befestigungsanlage Suomenlinna. Nach der Bootstour Transfer zurück zum Schiff.  
***Bitte beachten:*** *Begrenzte Teilnehmerzahl.*

**Helsinki und Bootsfahrt**  
**ca. 4 Std.**  
Lernen Sie Helsinki von **See und von Land** kennen. Sie fahren zunächst mit dem Bus zur Pier am **Embassy Park** und steigen in ein **Ausflugsboot** um. Sie durchfahren den Archipel von Helsinki, der aus etwa 330 Inseln mit teils malerischen Sand- und Felsstränden  besteht, und genießen die Naturschönheiten und die Aussichten auf Sehenswürdigkeiten fernab der großstädtischen Hektik. Sie passieren u.a. die im 18. Jh. entstandene **Festung Suomenlinna**, die sich auf mehrere miteinander verbundene Inseln erstreckt, sowie die im Nordhafen gelegene Eisbrecherflotte und den Zoo auf der Insel Korkeasaari. Sie erreichen den Marktplatz und haben ein wenig Freizeit für eigene Erkundungen. Anschließend **Panoramafahrt per Bus**, auf der Sie die Hauptsehenswürdigkeiten der Stadt kennenlernen: Sie passieren den **Präsidentenpalast** und die **Uspenski-Kathedrale**, machen einen kurzen **Fotostopp am Senatsplatz** mit dem **klassizistischen Dom**, auch als Luther-Kathedrale bekannt. Weiter sehen Sie die **Mannerheims Straße**, das **Parlament,** das **Nationalmuseum** und die **Finlandia Halle,** vom **Städteplaner Alvar Aalto** entworfen, sowie das neue **Opernhaus** und das **Olympiastadion**. Sie machen einen **Fotostopp am Sibelius Park** mit dem berühmten gleichnamigen Denkmal, das aus  600 Stahlröhren besteht und dem finnischen Komponisten Jean Sibelius zu seinem 10jährigen Todestag gewidmet wurde.  
***Bitte beachten:*** *Fußwege Marktplatz und Senatsplatz teils mit Kopfsteinpflaster. Begrenzte Teilnehmerzahl.*

*Sehr schöner neuer Ausflug*  
**Helsinki per Bus und Straßenbahn**  
**ca. 3,5 Std.**  
Sie lernen Helsinki auf **zwei Arten** kennen: mit dem **Bus** und mit der **Straßenbahn**. Zunächst fahren Sie per **Bus zum Sibelius Park**, nach dem finnischen Komponisten Jean Sibelius benannt. Besonders sehenswert ist das anlässlich seines 10jährigen Todestages erbaute Monument, das aus über 600 Stahlröhren errichtet wurde. Weiterfahrt durch den zentrumsnahen Stadtteil Töölö mit dem 1952 erbauten **Olympiastadion**. Sie steigen um in die **Schmalspur-Straßenbahn**, die um 1900 die Pferdetrambahn ablöste. Während der **ca. 1-stündigen Fahrt** passieren Sie die 1912 erbaute Pitkäsilta ("Lange Brücke") in den **Kaisaniemi Park**, sehen den **Hakaniemi Marktplatz** mit der historischen **Markthalle** und erreichen **Kallio**, das ehemalige Arbeiterviertel und heute vor allem bei Studenten und Künstlern beliebt. Auf dem Rückweg passieren Sie den **Freizeitpark Linnanmäki**, das **Opernhaus**, die **Mannerheims Straße** und sehen das **Parlament,** das **Nationalmuseum**, die **Finlandia-Halle** sowie das **Kiasma**, das Museum für zeitgenössische Kunst. Ihre Straßenbahn biegt in die **Aleksanterinkatu** ein, eine der Haupteinkaufsstraßen mit der Statue "Three Smiths". Am Senatsplatz mit dem eindrucksvollen Dom (Lutherkathedrale) endet die Fahrt. **Etwas Zeit** zur **freien Verfügung** für eigene Erkundungen und Rückfahrt zum Schiff.  
***Bitte beachten:*** *Sehr begrenzte Teilnehmerzahl.*

*Sehr schöner neuer Ausflug*



**St. Petersburg 26.06.2015 / 8:00 Uhr**

Die Ausflüge wurden alle planmäßig durchgfeführt

Die Verkehrssituation nicht sooo schlimm wie beim letzten mal. Trotzdem kamen einige Gäste SEHR knapp zu Ballettabend zurück. Wir hatten aber alle Gäste wieder auf das Szenario vorbereitet und Kalte Platten für Kombinierer bestellt

Kanalfahrt weniger problematisch, da Abfahrt eine Stunde später

Der Zustand der Busse besonders am ersten Tag teilweise nicht akzeptabel. Hier muss dringend für nächsten Sommer was geschehen

**Panoramarundfahrt**  
**ca. 4 Std.**  
Während dieser Rundfahrt sehen Sie die bedeutendsten Sehenswürdigkeiten der schönen Stadt. Mit dem Bus fahren Sie zur Ostspitze der Basilius-Insel, von der man das älteste Bauwerk St. Petersburgs, die **Peter-Paul-Festung** mit der gleichnamigen Kathedrale sieht. Sie fahren zum **Smolnij-Kloster**, über den **Newskij-Prospekt**, der Hauptstraße St. Petersburgs, zur **Blutkirche** und **zur St.-Isaak-Kathedrale** mit der drittgrößten Kuppel der Welt. **Fotostopps** unterwegs.

Der Ausflug an und für sich war nach Plan, allerdings gab es in Bus 13 einen Buswechsel auf Grund eines Motorschadens. Der Bus wurde an der Blutkriche ausgetauscht.Auf Bus 18 kehrte Frau Kupper mit Mann (#6633) vorzeitig wegen Gesundheitlichen Problemen vom Ausflug zurück. Sie fuhren selbstständig mit dem Taxi zurück zum Schiff.

**Kanalfahrt am Abend**

**ca. 2,5 Std.**  
Bustransfer ins Stadtzentrum zur Anlegestelle. Mit dem **Ausflugsboot** passieren Sie die schönsten Kanäle und Flüsse, die das Stadtzentrum durchziehen (Fontanka-Fluss, Moika-Fluss, Newa-Fluss). Unterwegs sehen Sie majestätische Baudenkmäler, geschwungene Brücken und granitverkleidete Uferstraßen. Die etwa **1,5-stündige Fahrt** über die **Wasserwege** wird von einem Folklore Duo musikalisch untermalt, dazu wird ein **Glas Sekt** gereicht. Nach Ende der Bootsfahrt Transfer zurück zum Schiff.  
***Bitte beachten:*** *Der Ausflug ist wetterabhängig. Je nach Anlegestelle des Ausflugsbootes, erfolgt ein Spaziergang von bis zu 800 m vom Busparkplatz bis zum Bootsanleger.*

Alles nach Plan! Allerdings gab es auf Bus 25 & 26 keine Folklore Gruppe an Bord.

**Ballettabend**  
**ca. 3,5 Std.**  
St. Petersburg ist das Herz der russischen Kultur und gilt zu Recht als Wiege des russischen Balletts. Viele Theater St. Petersburgs sind in der Welt durch ihre Opern- und Tanzensembles bekannt. In der **Konzerthalle Auroroa** werden regelmäßig klassische Ballettaufführungen wie **Schwanensee**dargeboten. Bustransfer am Abend zur Konzerthalle und zurück. Das genaue Programm stand bei Drucklegung noch nicht fest, es wird Ihnen von der Reiseleitung an Bord bekanntgegeben.  
***Bitte beachten: Ein Glas Sekt*** *in der ersten Pause****inklusive****. Begrenzte Teilnehmerzahl. Bei anderweitiger Belegung der Konzerthalle findet die Aufführung in einem gleichwertigen Theater statt.*

Alles nach Plan! Einem Gast ging es gesundheitlich nicht gut und wurde von unserem Eescort Patrick vorzeitig mit dem Taxi zurück zum Schiff gebracht.

**Panoramafahrt mit Puschkin**

**ca. 9 Std. mit Essen**  
Zunächst Busfahrt **zum 25 km entfernten Zarskoje Selo**, dem heutigen **Puschkin**. Es war bis 1917 Sommerresidenz russischer Zaren. Besichtigung des prachtvollen **Katharinenpalastes** mit Prunksälen, Salons und Galerien. Auch das berühmte **Bernsteinzimmer** ist bei der Führung durch den Palast eingeschlossen. Nach einem **kurzen Rundgang** durch den **Park** nehmen Sie Ihr **Mittagessen in einem Restaurant** ein. Rückfahrt in das Stadtzentrum von St. Petersburg. Eine **Panorama-Rundfahrt** führt Sie zu den bedeutendsten Sehenswürdigkeiten dieser prachtvollen Stadt (**Fotostopps**). Zunächst geht es zur **Basilius-Insel** mit Blick auf die **Peter-Paul-Festung**, anschließend fahren Sie weiter vorbei am **Panzerkreuzer Aurora** und dem **Smolnij-Kloster** zur **Blutkirche (Fotostopps**). Auf dem **Isaakplatz Fotopause** für die **Isaak-Kathedrale** mit der drittgrößten Kuppel der Welt.   
***Bitte beachten:*** *Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet, mit Wartezeit ist zu rechnen. Das Fotografieren sowie Videoaufnahmen sind im Bernsteinzimmer verboten.*

Alles nach Plan!

**Panoramafahrt mit Peterhof**  
**ca. 8,5 Std. mit Essen**  
Zunächst beginnt die **Rundfahrt** durch St. Petersburg mit den schönsten Sehenswürdigkeiten dieser prachtvollen Stadt. Unter anderem sehen Sie die **Basilius-Insel,** den Panzerkreuzer Aurora, die **Blutkirche** sowie den **Isaak-Platz (diverse Fotostopps**). Das **Mittagessen** wird in einem Restaurant unterwegs eingenommen. **Danach Fahrt (ca. 30 km**) zur Küste des **Finnischen Meerbusens** nach **Peterhof**, Sommerresidenz des Zaren Peter des Großen. Hier startet die **Besichtigung** des Großen Palastes mit prunkvollen Räumen. Im Anschluss Rundgang durch die herrlichen Alleen des Unteren **Parks** mit zahlreichen Springbrunnen und der großen Kaskade. Sie gelangen zur Anlegestelle für das Tragflügelboot, das Sie zurück nach St. Petersburg bringt.  
***Bitte beachten****: Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit beschwerlich. Foto- und Videoaufnahmen im Inneren des Peterhofes sind nicht gestattet. Dieser Ausflug ist wetterabhängig.*

Alles nach Plan!

**Eremitage, Blutkirche und Stadtbummel**  
**ca. 8 Std. mit Essen**  
Ihr Ausflug beginnt mit der **Innenbesichtigung** der weltberühmten **Eremitage**. Rundgang durch die Prunkräume des Winterpalastes. Sie bekommen einen Eindruck von den unzähligen Kunstschätzen des Museums, in dem Sie die Abteilungen für italienische, holländische, flämische und französische Kunst durchwandern. **Mittagessen** in einem Restaurant in der Innenstadt. Am Nachmittag besichtigen Sie eine der schönsten **Kirchen St.** **Petersburgs** und ein Denkmal dekorativer Kunst des 19. Jahrhunderts: Die Kathedrale "**Auferstehung Christi**" erhielt ihren Beinamen "**Blutkirche"**, da sie an der Stelle errichtet wurde, an der Zar Alexander II. im März 1881 tödlich verwundet wurde. Beeindruckende Mosaike nach Entwürfen von Rjabuschkin, Wasnezow und Nesterow zieren das Bauwerk. Der Architekt Alfred Parland schuf mit der Blutkirche eines der bedeutendsten Baudenkmäler Europas. Nach der Besichtigung der Blutkirche fahren Sie zum Platz der Künste, wo Ihr **Stadtbummel** beginnt. Sie spazieren zur Hauptstraße St. Petersburgs, dem Newskij Prospekt. Die Straße wird von zahlreichen Läden, Denkmälern, Palästen, Kinos und Restaurants gesäumt. Sehenswert ist das größte **Kaufhaus am Newskij Prospekt**, das Gostiny Dwor mit 2 km langer Fassade. Die Einkaufspassage ist einen Besuch wert. Anschließend Rückfahrt zum Schiff.

Agentur wollte diesen Ausflug noch auf GT mit Panoramafahrt (statt Stadtbummel) ändern.

Haben wir aber so gelassen. Buchungszahlen sprachen für sich, es war der am meisten gebuchte GT.

Ausflug verlief nach Plan.



**St. Petersburg 27.06.2015 / - 18:00 Uhr**

**Blutkirche und Stadtbummel**  
**ca. 3,5 Std.**  
Bustransfer vom Hafen ins Stadtzentrum. Zunächst besichtigen Sie eine der schönsten Kirchen St. Petersburgs, ein Denkmal dekorativer Kunst des 19. Jahrhunderts: Die Kathedrale "Auferstehung Christi" erhielt ihren Beinamen "**Blutkirche**", da sie an der Stelle errichtet wurde, an der Zar Alexander II. im März 1881 tödlich verwundet wurde. Beeindruckende Mosaike nach Entwürfen von Rjabuschkin, Wasnezow und Nesterow zieren eine Gesamtfläche von 6.560 qm. Der Architekt Alfred Parland schuf mit der Blutkirche eines der bedeutendsten Baudenkmäler Europas. Nach der Besichtigung spazieren Sie zum **Newskij Prospekt**, der breiten Haupt- und Einkaufsstraße, auf der Sie **bummeln** und fotografieren können. Nach etwa **1,5 Stunden** kehren Sie zum Schiff zurück.  
***Bitte beachten:*** *Für Einkäufe in den Geschäften benötigen Sie die Landeswährung. Wir empfehlen Ihnen den Geldwechsel vor Ort.*

Alles nach Plan! In Bus 14 war das Mirkro im Bus defekt bzw sehr leise.

**Alexander Newskij-Kloster und Metro**  
**ca. 3,5 Std.**  
St. Petersburg verfügt über das tiefstgelegene U-Bahn-Netz der Welt. Zunächst kurzer **Bustransfer zu einer Metro-Station**. Unterwegs erhalten Sie Informationen über das U-Bahn-Netz sowie die Handhabung der Durchlassautomaten am Eingang. Die erforderlichen U-Bahn-Münzen werden verteilt. In Gruppen fahren Sie zu den ältesten Metrostationen der Stadt, die 1955 eröffnet wurden und über besonders schönes Dekor verfügen (Säulen aus Marmor, große Mosaikarbeiten). In der Metro sind Foto- und Filmaufnahmen nicht gestattet. Sie steigen an der **Station Alexander Newskij-Platz** aus. Hier befindet sich eines der größten **russischen Klöster**, das Peter der Große 1710 errichten ließ. Es wurde nach dem Heerführer des 13. Jahrhunderts, Alexander Newskij, benannt und erhielt den Rang eines "Lawra", den höchsten Rang, den ein Kloster in der russisch-orthodoxen Kirche einnehmen kann. Auf dem Gelände befinden sich der **Lazarus- und Tichwinder-Friedhof** mit zahlreichen Prominentengräbern. Etwa **einstündiger geführter Rundgang** und Rückfahrt zum Schiff.  
***Bitte beachten:*** *Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet. Achten Sie vor allem in der Metro auf Ihre Wertsachen.*

Alles nach Plan!

**Isaak-Kathedrale und über den Dächern von St. Petersburg und Isaak-Kathedrale  
ca. 2,5 Std.**  
Sie fahren mit dem Bus zur Besichtigung einer der schönsten Kathedralen St. Petersburgs: Die **Isaak-Kathedrale** wurde nach dem Entwurf des französischen Architekten Montferrand Mitte des 19. Jahrhunderts erbaut. Die riesige Kuppel der Kathedrale gilt als eine der größten der Welt. Mit 101,5 m Höhe ist das Gebäude beeindruckend. Für die Innenausstattung wurden neben 14 Marmorarten auch Halbedelsteine verwendet. Die **Innenbesichtigung** beinhaltet die Möglichkeit für den **Aufstieg** zur ersten **Säulengalerie** (**263 Stufen, ohne Fahrstuhl**). Aus der Höhe genießen Sie die **Panoramaaussicht** auf St. Petersburg mit seinen Kuppeln, Dächern, Turmspitzen und großzügigen Plätzen. Nach dem Abstieg Rückfahrt zum Schiff.  
***Bitte beachten:*** *Aufstieg nur für sportliche Gäste.*

Alles nach Plan!

**Puschkin mit Katharinenpalast**  
**ca. 4 Std.**  
Etwa 25 km südlich von St. Petersburg liegt das heutige **Puschkin**. Peter der Große schenkte seiner Frau Katharina das ehemalige Landhaus Zarskoje Selo, das zum großartigen Katharinenpalast im Rokokostil umgestaltet wurde. Im Palast werden die schönsten Säle besichtigt. Auch das berühmte **Bernsteinzimmer** ist bei der **Führung durch den Palast** eingeschlossen. Anschließend folgt ein **Spaziergang** durch den **herrlichen Park** mit romantischen Pavillons, kleinen Seen und Skulpturen italienischer Meister.  
***Bitte beachten:*** *Mit Wartezeit ist zu rechnen, für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet. Foto- und Filmaufnahmen sind im Bernsteinzimmer nicht gestattet.*

Alles nach Plan!

**Peter-Paul-Festung und Kanalfahrt**  
**ca. 3 Std.**  
Sie fahren zunächst zur **Peter-Paul-Festung**, die vom Zaren Peter I. Anfang des 18. Jahrhunderts gegründet wurde und bis 1917 als politisches Gefängnis diente. Das bedeutendste architektonische Denkmal auf dem Gelände der Festung ist die Peter-Paul-Kathedrale, die seit 300 Jahren als Begräbnisstätte der Zarenfamilie dient. Nach der  **Besichtigung**findet eine **Kanalfahrt im Stadtzentrum St. Petersburgs** statt. Sie bewundern vom Wasser aus die ältesten architektonischen Ensembles der Stadt: herrliche Paläste russischer Zaren und der Aristokratie, romantische Sommergärten, vornehme alte Bürgerhäuser und unzählige reich verzierte Brücken. Nach der Kanalfahrt Rückkehr zum Schiff.  
***Bitte beachten:*** *Der Ausflug ist wetterabhängig. Je nach Anlegestelle des Ausflugsbootes erfolgt ein Spaziergang von bis zu 800 m vom Busparkplatz bis zum Bootsanleger. Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet.*

Alles nach Plan!

**Eremitage  
ca. 3,5 Std.**  
Bustransfer vom Hafen zur **Eremitage.** Geführter Rundgang durch die Prunkräume des Winterpalastes. Sie bekommen einen Eindruck von den unzähligen Kunstschätzen dieses **weltberühmten Museums**, in dem Sie die Abteilungen für italienische, holländische, flämische und französische Kunst besuchen. Anschließend Bustransfer zurück zum Schiff.  
***Bitte beachten:*** *Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet.*

Alles nach Plan!

**Peterhof mit Tragflügelboot**  
**ca. 4,5 Std.**  
Etwa 29 km Busfahrt nach **Peterhof**, auch "Russisches Versailles" genannt, ehemalige Sommerresidenz des Zaren Peter I. Hier spazieren Sie durch den **Oberen Park** zum Großen Palast, Innenbesichtigung der Gala-Räume. Anschließend **Rundgang** durch die herrlichen Alleen des weltbekannten Unteren Parks, der im 18. Jh. als Barockgarten angelegt wurde. Ebenso wie Versailles war er von Anfang an als Fontänenpark gedacht und noch heute bilden 150 Springbrunnen eine harmonische Wassersymphonie. Vorbei am Orangerie-Garten mit seinem schlossähnlichen klassizistischen Gebäude aus dem 18. Jh., das vor wenigen Jahren restauriert wurde, fahren Sie etwa 30 Min. von der Anlegestelle am Ufer des Finnischen Meerbusens mit einem **Tragflügelboot** zum **Stadtzentrum St. Petersburgs** zurück. Von dort erfolgt der Bustransfer zum Schiff.  
***Bitte beachten:*** *Begrenzte Teilnehmerzahl. Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet. Mit Wartezeiten ist zu rechnen. Foto- und Videoaufnahmen im Inneren des Peterhofes sind nicht gestattet. Die Fahrt mit dem Tragflügelboot ist wetterabhängig.*

Alles nach Plan!



**Tallinn 28.06.2015 / 07:00 – 14:00 Uhr**

*Shuttle lohnt kaum. Sehr kurze Distanz zur Stadt*

*Für viele Ausflüge gab es Radio Guides, die es den Gästen und Guides wesentlich angenehmer gemacht haben.*

*Alle Ausflüge grundsätzlich nach Plan.*

**Kleine Stadtrundfahrt**  
**ca. 2 Std**.  
Während Ihrer **Panoramafahrt** passieren Sie den Kanonenturm "Dicke Margarethe" und den **Turm "Langer Hermann**", welcher das Wahrzeichen des **Dombergpalastes** ist. In dem großen Freizeitareal Kadriorg sehen Sie den Schwanenteich und die Festwiese mit dem speziell für das beliebte estnische Musikfestival erbauten Amphitheater. Am **Waldfriedhof** vorbei gelangen Sie zum Tallinner Vorort Pirita**. Kurzer Fotostopp am Segelkomplex**, der 1980 für **die Olympischen Spiele** gebaut wurde. Bevor Sie durch das hochmoderne Geschäftszentrum Tallinns zurück zum Hafen gelangen, passieren Sie die **Ruinen des St.-Brigitta-Klosters** aus dem 16. Jh. **Fotostopps unterwegs**.  
***Bitte beachten:*** *Dieser Ausflug führt nicht in das historische Zentrum Tallinns.*

**Stadtrundgang Tallinn**  
**ca. 4 Std.**  
Vom Hafen fahren Sie in die **Oberstadt**. Hier startet Ihr etwa **2-stündiger Rundgang**. Sie bummeln vom **Domberg** mit **der Alexander-Newskij-Kathedrale** und der Domkirche zur Unterstadt, vorbei an liebevoll restaurierten Bürgerhäusern bis zum **Rathausplatz.** Sie sehen die zur bekannteste Kirche Tallinns, die dem **Heiligen Nikolaus** geweiht ist und heute als Konzertsaal dient, sowie das **Alte Rathaus und** die **Große Gilde**. Zwischendurch haben Sie Zeit und Gelegenheit für **eigene Erkundungen**. Danach Rückfahrt zum Schiff.  
***Bitte beachten:****Besuch der Domkirche nur möglich, wenn kein Gottesdienst o.ä. stattfindet. Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet.*

**Oberstadt und Kadriorg Palast**  
**ca. 4 Std.**  
Kurzer Transfer vom Schiff in die **Altstadt**, wo sich Ihnen ein Bild der imposanten mittelalterlichen Mauern und Türme bietet. Sie **spazieren** vom "**Langen Hermann**" bis zum Domberg. Dort sehen Sie die **Alexander-Newskij-Kathedrale**, die als Wahrzeichen die **Skyline der Stadt** dominiert. Nach der **Innenbesichtigung** besuchen Sie die gotische St. Mary-Kathedrale. Hier zieren mehr als 100 Wappenepitaphe der deutsch-baltischen Adligen Estlands die Wände. Der Rundgang geht weiter zu einem **Aussichtspunkt**, wo Sie etwas **Freizeit** für eigene Erkundungen haben. Anschließend fahren Sie zum **Schloss Kadriorg**. 1718 ließ Peter der Große das Schloss zu Ehren seiner zweiten Ehefrau Katharina I. erbauen. Die Räumlichkeiten beherbergen u.a. das Estnische Museum für ausländische Kunst. Auch den **Schwanenteich** erleben Sie mit seinen malerischen Inseln und Grotten im oberen Garten. Nach Ihrer Besichtigung und **etwas Freizeit** erwartet Sie Ihr Bus für die Rückfahrt zum Schiff.  
***Bitte beachten:****An Sonn- und religiösen Feiertagen ist eine Innenbesichtigung der St. Mary`s Kathedrale nicht möglich. Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet. Begrenzte Teilnehmerzahl.  
Auf diesem Ausflug fehlt ein offizieller Toilettenstopp. Radio Guides hätten die Führung auch hier – speziell im Palast – angenehmer gemacht.*

**Adel und Landleben in Estland**  
**ca. 3,5 Std.**  
Sie fahren mit dem Bus durch den westlichen Teil Tallinns zur **Esko-Farm**, die auf Viehhaltung und Käseproduktion spezialisiert ist. 2003 erhielt die Farm vom Präsidenten Estlands eine Auszeichnung für die gute Qualität ihrer Produkte. Natürlich können Sie **verschiedene Spezialitäten probieren**. Anschließend Weiterfahrt durch die schöne Landschaft Estlands zu einem Herrenhaus, dessen Innenbesichtigung Reichtum und Luxus vergangener Tage erahnen lässt. Bei einem **kleinen Konzert** im Paradesaal des Herrenhauses genießen Sie bei einem **Glas Sekt** die Eindrücke. Rückfahrt zum Schiff nach Tallinn.  
***Bitte beachten:*** *Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet. Sehr begrenzte Teilnehmerzahl.*

**Estland - Land der Seeleute**  
**ca. 4 Std.**  
Kurzer Bustransfer **zur Unterstadt**. **Spaziergang** über kopfsteingepflasterte Straßen bis zum **Rathaus** und weiter über die **Pikk-Straße**, vorbei an malerischen **Gildehäusern** wie dem **Schwarzhäupterhaus**. Sie gelangen zum Kanonenturm "**Dicke Margarethe**", der das Estnische Schifffahrtsmuseum beherbergt, das Einblicke in die Geschichte der Seefahrt und Fischerei gibt. Vom Dach des Turmes bietet sich eine schöne Aussicht auf den Hafen und die Altstadt. Anschließend fahren Sie weiter zum **Wasserflughafen**, wo Sie das neue Estnische **Meeresmuseum** besuchen. Rückfahrt zum Schiff.  
***Bitte beachten:****Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet. Begrenzte Teilnehmerzahl.*  
*Ausflug mangels Teilnehmern abgesagt.*

**Oberstadt und Freilichtmuseum Rocca al Mare**  
**ca. 4,5 Std.**  
Kurze Busfahrt in die **Oberstadt**. Sie sehen schön restaurierte Bürgerhäuser, die **Alexander-Newskij-Kathedrale und die Domkirche**. Genießen Sie einen schönen Panoramablick auf die Unterstadt. Anschließend **spazieren Sie zum Turm "Langer Hermann**", Wahrzeichen des Dombergpalastes, und fahren mit dem Bus weiter zum **Freilichtmuseum Rocca al Mare**. Aus allen Teilen Estlands sind hier Bauernhäuser, Windmühlen und Fischerunterkünfte zusammengetragen worden. Während **des Rundgangs** erholsame Pause in einem **Gasthaus**, wo Ihnen **Kaffee und Gebäck** geboten werden. Zudem erleben Sie eine **Folklore-Darbietung**.  
***Bitte beachten:****Besuch der Domkirche nur möglich, wenn kein Gottesdienst o.ä. stattfindet. Das Freilichtmuseum ist sonntags geschlossen. Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet. Begrenzte Teilnehmerzahl.*

**Altstadt und Bier-Verkostung**  
**ca. 4 Std. mit Essen**  
Nach einer kurzen Busfahrt, vorbei an der mittelalterlichen Stadtmauer, erreichen Sie die obere **Altstadt Tallinns**. Ihr Ausflug führt Sie über den **Schlossplatz zur Alexander-Newskij-Kathedrale und zur Domkirche (Außenbesichtigungen)**. Anschließend erreichen Sie eine **Aussichtsplattform**, die schöne Ausblicke auf die untere Altstadt bietet. Sie **spazieren** weiter in die **Unterstadt** und sehen auf dem **Rathausplatz** eines der letzten gotischen Rathäuser Nordeuropas. Zum **Mittagessen** kehren Sie in ein **traditionelles Lokal** ein. Zur Mahlzeit werden **3 verschiedene Sorten Bier serviert (inklusive**). Anschließend Rückfahrt zum Schiff.  
***Bitte beachten:*** *Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet. Begrenzte Teilnehmerzahl*.

**Tallinn mit Fernsehturm**  
**ca. 4 Std.**  
Tallinns mittelalterliche Altstadt gliedert sich in die "Oberstadt" (Domberg) und "Unterstadt". Sie sehen während des ca. **halbstündigen Rundgangs** die untere Altstadt mit ihrem "Herzstück", dem lebhaften **Rathausmarkt.** Etwas **Freizeit** für individuelle Erkundungen. Anschließend besichtigen Sie den "**Köismäi Turm**", einen der zahlreichen Wehrtürme der alten Stadtmauer. Weiterfahrt zum **Fernsehturm von Tallinn**, mit 314 m Höhe das höchste freistehende Bauwerk in Nordeuropa und eine touristische Attraktion. Sie fahren per **Aufzug zur 170 m hohen Aussichtsplattform** und können von hier bei gutem Wetter die herrliche Aussicht genießen. Gelegenheit, im **Souvenirshop** einzukaufen. Anschließend Rückfahrt zum Schiff.  
***Bitte beachten:*** *Begrenzte Teilnehmerzahl. Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet.*

**Mit dem Segway durch Tallinn  
ca. 2 Std.**  
Die Stadtbesichtigung der etwas anderen Art - steigen Sie um auf den **Segway**, ein zweirädriges, selbstbalancierendes elektrisches Fahrzeug, und erkunden Sie Tallinn auf diese ungewöhnliche Art der Fortbewegung. Sie erhalten eine **Einweisung in die Benutzung** des futuristisch anmutenden Elektrorollers. Es sind **keine Vorkenntnisse** notwendig, und Sie werden schnell ein Gespür für Balance und Geschwindigkeit Ihres Fahrzeuges bekommen. Freuen Sie sich auf einen spannenden Fahrspaß. An den wichtigsten Sehenswürdigkeiten legen Sie immer wieder **kurze Fotostopps** ein, u.a. in der **Oberstadt** am Palast sowie in der **Unterstadt am Rathausplatz**. Unterwegs erhalten Sie Informationen von Ihrem Reiseleiter über Kopfhörer.  
***Bitte beachten:*** *Stark begrenzte Teilnehmerzahl. Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet. Evtl. Führung in englischer Sprache.*

*Ausflug mangels Teilnehmern abgesagt.*



**Riga**

*Liegeplatz MK4 in unmittelbarer Nähe zur Stadt. Alle Ausflüge verliefen nach Plan.*

**Riga mit Stadtrundgang**  
**ca. 4 Std.**  
Kurze Busfahrt in die Altstadt Rigas, die heute unter Denkmalschutz steht. Bei einem insgesamt etwa **3-stündigen Spaziergang** sehen Sie unter anderem alte Bürger- und Handelshäuser aus der Hansezeit, das neue **Rathaus**, die **Jacobikirche**, die **Petrikirche**, das **Schwedentor und den Dom** sowie die **Börse** und das **Parlamentsgebäude** (Außenbesichtigungen). Rückfahrt per Bus durch die Neustadt zum Hafen.   
***Bitte beachten:*** *Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet.*

**Panoramafahrt**  
**ca. 3,5 Std.**  
Kurzer **Fotostopp mit Panoramablick** auf die Altstadt von Riga sowie am **Opernhaus.** Während einer **Orientierungsfahrt** durch die **Neustadt** sehen Sie das **Freiheitsdenkmal**, **das Nationaltheater**, **das Kongresszentrum** sowie schöne **Jugendstilhäuser** und gelangen zum Kultur- und **Erholungspark Meža**, dem ehemaligen **Kaiserwald.** Weiterfahrt zum **Brüderfriedhof**, einem **Nationaldenkmal** für die Gefallenen des Ersten Weltkrieges und des Lettischen Unabhängigkeitskrieges. Rückfahrt zur Altstadt und **Freizeit am Rathausplatz** für eigene Erkundungen. Anschließend Rückfahrt zum Schiff.

**Altstadt Riga und Zentralmarkt**  
**ca. 3,5 Std.**  
Kurze Busfahrt in die Altstadt Rigas, die heute unter Denkmalschutz steht. Bei einem etwa **einstündigen Spaziergang** sehen Sie unter anderem alte Bürger- und Handelshäuser aus der Hansezeit, das **neue Rathaus**, die **Jacobikirche**, **die Petrikirche**, das **Schwedentor** und den **Dom** sowie die **Börse** und **das Parlamentsgebäude** **(Außenbesichtigungen**). Etwas **Freizeit f**ür eigene Erkundungen. Weiterfahrt zum **Rigaer Zentralmarkt** und Besichtigung der **fünf Markthallen**. Anschließend Rückfahrt zum Hafen.  
***Bitte beachten:*** *Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet.*

**Jurmala und Altstadt Riga**  
**ca. 3,5 Std.**  
Kurze Fahrt durch Riga und weiter zu dem ca. **20 km entfernten  Kurort Jurmala**, inmitten vieler Dünen und Kiefern am Rigaischen Meerbusen gelegen. **Kurzer Rundgang** durch die **Fußgängerzone** der Stadt und **Spaziergang entlang des Badestrandes** mit originellen Holzbauten. Während der Rückfahrt passieren Sie die **Sommerresidenz der Präsidenten** Lettlands sowie liebevoll restaurierte Villen. Rückkehr nach Riga und ca. **15-minütiger Halt** am **Rathausplatz** mit umliegenden Sehenswürdigkeiten, wie z.B. die **Petrikirche** oder das **Schwarzhäupterhaus**, bevor Sie zum Schiff zurückkehren. Fußweg insgesamt etwa **1,5 Stunden.**

**Riga mit Dom**  
**ca. 4 Std.**  
Kurze Fahrt vom Hafen bis in die historische Altstadt. Während Ihres **ca. einstündigen Spaziergangs** sehen Sie u.a. das Rathaus und das gotische Schwarzhäupterhaus sowie die **Petri- und Johanniskirche (Außenbesichtigungen**). Gelegenheiten für **Fotostopps** und **Souvenireinkäufe** werden geboten. Anschließend besichtigen Sie **ca. 30 Min**. die größte baltische Kirche, **den Rigaer Dom**, dessen Grundstein im Jahr 1211 gelegt wurde. Weiterer etwa einstündiger Spaziergang entlang schön erhaltener Wohnhäuser aus dem 13.-17. Jh., vorbei an der Jacobikirche, dem Parlamentsgebäude, dem Schwedentor sowie der Kleinen und Großen Gilde. Kurze Fahrt durch das **Stadtzentrum** mit dem Bus. Bewundern Sie das Freiheitsdenkmal, das Opernhaus, das Nationaltheater und die Akademie der Künste. Ein ca. **40-minütiger Spaziergang** **durch die Albertstraße** mit imposanten Jugendstilhäusern rundet Ihren Ausflug ab, bevor Sie mit dem Bus zum Schiff zurückkehren.

**Riga Spezial mit Albert-Hotel  
ca. 4 Std.**  
**Etwa 40-minütige Orientierungsfahrt** durch die Neustadt Rigas vorbei am Opernhaus, am Kongresszentrum, dem Botschaftsviertel und dem Nationaltheater. **Spaziergang** in die **Altstadt** entlang schöner Jugendstilhäuser zum Albert-Hotel. Von der Star **Lounge Bar** haben Sie eine beeindruckende **Panoramasicht über Riga. Erfrischungsgetränk inklusive**. In der Altstadt besuchen Sie anschließend die **Kleine Gilde**. Ihr Spaziergang führt Sie außerdem zu den Bremer Stadtmusikanten, zur Johanniskirche, zum Rigaer Dom, zur Petrikirche, zur Börse und zum Parlamentsgebäude (Außenbesichtigungen). Rückfahrt per Bus zum Hafen.  
***Bitte beachten:*** *Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet. Begrenzte Teilnehmerzahl.*

**Sigulda und Panoramafahrt Riga**  
**ca. 7,5 Std. mit Essen**  
Etwa 60 km nordöstlich von Riga besuchen Sie die **Kurstadt Sigulda** und den Gauja-Nationalpark. Die Gutmannshöhle ist mit 10 m die höchste Lettlands und kann während eines **30-minütigen Spaziergangs** besichtigt werden. Anschließend Weiterfahrt steil bergauf zur **Burganlage von Turaida**. Sehenswert sind das Eingangsgebäude, die rekonstruierte Holzkirche und das Heimatmuseum der ehemaligen Bischofsburg. Am anderen Ufer des malerischen Urstromtales finden sich noch Spuren der Liven, die dieses Tal im 11. Jh. besiedelten. In der Nähe nehmen Sie das **Mittagessen** ein. Rückkehr nach Riga und **Rundfahrt durch das Stadtzentrum**. Sie passieren unter anderem die Gertruden-Kirche, die orthodoxe Kathedrale, das Freiheitsdenkmal, das Opernhaus und den Rathausplatz. Während eines kurzen Spaziergangs sehen Sie das Schwarzhäupterhaus und die Petrikirche. Anschließend Rückfahrt zum Schiff.  
***Bitte beachten:*** *Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet. Begrenzte Teilnehmerzahl.*



**Gdynia 30.06.2015 / 13:00 – 20:00**

*21 Busse standen pünktlich und ordentlich an der Pier. Das Briefing der Guides seitens der Agentur war jedoch nicht perfekt. Die Guides machten beim Dispatch, was sie wollten (vergaben z.B. reservierte Plätze) und waren auch beim Timing der Ausflüge sehr individuell.*

**Danzig mit Freizeit**

**ca. 5 Std.**  
Etwa **eine Stunde Transfer nach Danzig**. Bei einem **geführten Rundgang** sehen Sie die Schönheiten der restaurierten Stadt wie die Patrizierhäuser in der Frauengasse und das **Krantor**. Anschließend etwa **2 Std. Freizeit** für eigene Erkundungen und Rückfahrt zum Schiff.  
***Bitte beachten:*** *Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet.*  
*Guide Maria sprach den Gästen zu viel vom Krieg. Guide Conrad Vladek war nicht in der Lage, die Gäste über irgendetwas zu informieren. Bitte nicht mehr einsetzen! Guide Bozena hatte auch einen schlechten Tag – sie war hektisch, und erzählte nicht viel.*

**Danzig, Oliva und Zoppot Mole**  
**ca. 5,5 Std.**  
Zunächst besuchen Sie im ca. **4 km entfernten Oliva die Kathedrale**. Sie wurde im 13.-14. Jh. an der Stelle eines ehemaligen Zisterzienser-Klosters errichtet. Im 18. Jh. erhielt sie die berühmte Rokoko-Orgel. Kurze Weiterfahrt nach **Danzig**. Bei einem **Rundgang** sehen Sie die Schönheiten des restaurierten Danzigs wie die Patrizierhäuser in der Frauengasse und das Krantor. Auf dem Rückweg kurzer Stopp in **Zoppot mit Spaziergang auf der Mole**.   
***Bitte beachten:*** *Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet.  
Sehr schöner Ausflug mit sehr vielen Fußwegen.*

**Kaschubische Schweiz**  
**ca. 5 Std.**  
Etwa **einstündige Busfahrt** vom Hafen zunächst in die **Gemeinde Kartuzy**, in herrlicher Umgebung gelegen mit malerischen Hügeln, Tälern und Wäldern sowie alten Bauernhöfen. Sie besuchen das **Kaschubische Museum**, das sich mit der traditionellen Kultur beschäftigt. Bewundern Sie schöne Stickereien, Skulpturen, Keramik und Bilder. Anschließend fahren Sie über die malerische "**Kaschubische Straße**" durch Gebirgslandschaft, bis Sie die gotisch-barocke Klosterkirche von  Kartuzy erreichen. Kurze Besichtigung und  Weiterfahrt zum Aussichtspunkt "**Der Goldene Berg**". Nach einer **Fotopause** können Sie in **einem Restaurant am See** bei einer **Tasse Kaffee mit Kuchen** die Aussicht genießen. Anschließend Rückkehr zum Schiff durch die liebliche Seen- und bewaldete Hügellandschaft .  
*Bus 8 hatte abgefahrene Reifen. Das halbe Kloster war wegen Renovierungsarbeiten eingerüstet. Im Museum muß man über eine Treppe in die erste Etage gehen.*

*Ausflug sonst nach Plan und mit zufriedenen Gästen.*

**Marienburg**  
**ca. 5 Std.**  
Sie fahren etwa **1,5 Std.** in südöstliche Richtung, bis Sie die **Nogat-Brücke** erreichen. Hier genießen Sie einen herrlichen Blick auf die **Marienburg**, die ehemalige Residenz des Hochmeisters des Deutschen Ritterordens, nach der das früher westpreußische Städtchen benannt wurde. **Etwa 2-stündiger Rundgang** durch dieses gewaltige Bauwerk. Sie sehen verschiedene Gemächer, den Rittersaal, das Dormitorium und die Schatzkammer. Anschließend Rückkehr zum Schiff.  
***Bitte beachten:*** *Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet.*



**Binz 01.07.2015 / 12:00 – 22:00 Uhr**

**Was für ein Chaos beim dispatch !!**

Wir wussten vom letzten Anlauf noch, wo die Busse stehen sollten. Uns wurde auch versichert, dass es die gleichen Abfahrtstellen wären (bzw. unsere Frage nach Verbesserung wurde verneint, auch die kleine Tram ist offenbar nicht anzumieten, um unsere Gäste zum Bus zu bringen)

Dann wurden die Busse kurzfristig (Gäste schon unterwegs !!) in eine andere Strasse geschickt.... CHAOS PUR

Kurzum: Geht so nicht ! Agentur muss sich was einfallen lassen was den dispatch angeht

Man bekommt hier in Binz wirklich den Eindruck, dass die Lokalen Anbieter (Tram) und Behörden (alle passen auf, dass bloß kein Bus mal eine Sekunde an der falschen Stelle hält) alles dafür tun, der Agentur und damit uns das Leben schwer zu machen

Dann lieber Gästen einen schönen individuellen Landgang anbieten.

**Panoramafahrt Rügen**  
**ca. 4 Std.**  
Dieser Ausflug bringt Sie zu den schönsten Plätzen Rügens. Sie fahren von **Binz** mit einem **Fotostopp** am geschichtsträchtigen **Seebad Prora** bis nach **Sassnitz** und weiter durch den **Nationalpark Jasmund** zum **Königsstuhl**, wo Sie die traumhafte Kulisse der berühmten Kreidefelsen erwartet. Nach einem weiteren **Fotostopp** setzen Sie die Fahrt über **Sagard** fort und überqueren die schmale Landverbindung zwischen dem Kleinen und dem Großen **Jasmunder Bodden**. Ihre **Panoramafahrt** führt nach **Bergen**, mit fast 18.000 Einwohnern die größte Kommune der Ostseeinsel. Ein weiteres Ziel ist die Residenzstadt Putbus. Hier haben Sie Gelegenheit, den "**Circus"**, das Wahrzeichen der Stadt, kennenzulernen. Rückfahrt nach Binz, dem berühmtesten Seebad Rügens, umgeben von zauberhaften Buchten, prächtigen Villen und der blau schimmernden Ostsee.

Alles nach Plan! Allerdings wieder weite Wege bis zur Abfahrtsstelle! Siehe oben

**Ostseebäder und "Rasender Roland"**  
**ca. 3,5 Std.**  
Ihr Ausflug beginnt mit einem **geführten Spaziergang** von etwa **einer Stunde**. Binz erhielt 1885 den Status eines Seebades und zählt noch heute zu den bekanntesten Destinationen, wenn es um Wellness, Gesundheit und Kuren geht. Die Gemeinde ist geprägt von klassischer Architektur sowie noblen Herrenhäusern und Villen. Entlang der Promenade erreichen Sie das **Kurhaus**, eines der Wahrzeichen von Binz. Nach einigen Erklärungen **etwas Freizeit** für eigene Erkundungen oder Einkäufe. **Kurzer Transfer zum Binzer Bahnhof**, wo Sie den "**Rasenden Roland**" besteigen, eine dampfbetriebene Schmalspureisenbahn. Lehnen Sie sich zurück und genießen Sie die Fahrt durch die schöne Landschaft Rügens. Vor mehr als 100 Jahren hat die Bahn den Betrieb aufgenommen und befördert noch heute Gäste über Deutschlands größte Insel. Die Fahrt endet **nach 25 Min**. in der Residenzstadt Putbus, berühmt für ihre klassizistische Architektur und umschlossen von einer herrlichen Wald- und Wasserlandschaft. Panoramafahrt im Bus vorbei am "**Circus"**, dem architektonischen Wahrzeichen der Stadt, und Rückkehr zum Schiff.  
***Bitte beachten:*** *Begrenzte Teilnehmerzahl. Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet*.

Alles nach Plan!

**Königsstuhl und Kap Arkona**  
**ca. 5 Std.**  
Ihr Ausflug führt entlang der schönen Küste Rügens mit herrlichen Ausblicken auf das Meer und die Landschaft. Sie gelangen zur berühmtesten Sehenswürdigkeit Rügens, dem Kreidefelsvorsprung Königsstuhl. 1818 inspirierte er Caspar David Friedrich zu einem seiner berühmtesten Werke "Kreidefelsen auf Rügen". Der Königsstuhl hat eine Höhe von 118 m, die Ihnen einen atemberaubenden Ausblick ermöglicht. Genießen Sie die frische Brise während eines **Spazierganges über den Königsfelsen**. Nächstes Ziel ist **Putgarten** mit den höchsten Anhöhen des **Kap Arkona**. Mit der Arkonabahn, einer **Schmalspurbahn**, unternehmen Sie eine kurze **Fahrt zum Fischerdorf Vitt**. Während Sie die Landschaft genießen, hören Sie die Geschichte des legendären Ortes. Vitt heißt Sie mit reetgedeckten Häusern und Fassaden mit maritimer Dekoration willkommen. Nach der Besichtigung genießen Sie Ausblicke auf das Kap Arkona und kehren mit der Arkonabahn zurück zum Bus. Etwa eine Stunde Rückfahrt zum Schiff.  
*Bit****te beachten:*** *Begrenzte Teilnehmerzahl. Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet*.  
Die Wege von der Pier bis zur Abfahrtsstelle waren auch hier viel zu lang, was viele Gäste zum Anlass nahmen den Ausflug vorzeitig abzubrechen. Auf Grund des langen Weges zu den Busen und Problemen bei den Tendern (starke Strömung, Tender konnten nicht festmachen) hatten die Gäste am Königstuhl nur 30 min anstatt 45 min Zeit.

**Stralsund und Gorch Fock**  
**ca. 5 Std.**  
Etwa **einstündige Landschaftsfahrt** nach Stralsund, vorbei an schroffen Küsten, weiten Feldern und verträumten Dörfern. Während des geführten Rundgangs (ca. 75 Min.) sehen Sie einige Sehenswürdigkeiten, insbesondere die historische Altstadtinsel, die seit 2002 zum UNESCO-Weltkulturerbe gezählt wird. Sie haben ein **wenig Freizeit** für eigene Erkundungen. Anschließend gehen Sie, teils durch enge Gassen, bis zum Stadthafen, wo Sie einen Blick auf die zahlreichen Segelboote und die vorgelagerte Insel Rügen werfen können. Sie **besichtigen die Gorch Fock**, das im Jahr 1933 bei Blohm & Voss erbaute Segelschulschiff, das seit 2003 in Stralsund ankert – ein Anziehungspunkt für zahllose Besucher (Dauer der Besichtigung ca. 60 Min.). Im Anschluss Rückfahrt nach Binz.  
***Bitte beachten:*** *Begrenzte Teilnehmerzahl. Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet.*  
Alles nach Plan! Der Guide Kerstin (Bus 4) weigerte sich strikt den Lollipop zu tragen.

**Binz und Prora mit dem Segway**  
**ca. 3,5 Std.**  
Die Stadtbesichtigung der etwas anderen Art - steigen Sie um auf den **Segway,** ein zweirädriges, selbstbalancierendes elektrisches Fahrzeug, und erkunden Sie Binz auf diese ungewöhnliche Art der Fortbewegung. Sie erhalten eine **Einweisung** in die Benutzung des futuristisch anmutenden Elektrorollers. Es sind keine Vorkenntnisse notwendig, und Sie werden schnell ein Gespür für Balance und Geschwindigkeit Ihres Fahrzeuges bekommen. Die begleitete etwa einstündige Fahrt führt vorbei an **Binzer Hotels** nach **Prora** zum ehemaligen **KdF-Seebad**. Hier haben Sie einen **etwa einstündigen Aufenthalt** mit Zeit zur **freien Verfügung (kleine Erfrischung inkludiert**). Anschließend geht es per Segway wieder zurück nach Binz.  
***Bitte beachten:*** *Stark begrenzte Teilnehmerzahl. Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet.*

Ausflug fand wegen zu geringer Teilnehmerzahl nicht statt.

**Stralsund  
ca. 4,5 Std.**  
Während der knapp **einstündigen Fahrt** nach **Stralsund** erhalten Sie schöne Eindrücke von der malerischen Landschaft Rügens mit schroffen Küsten, weiten Feldern und verträumten Dörfern. Während der Hanse entwickelte sich Stralsund zu einer typischen Handelsstadt mit einer Flotte von mehr als 300 Schiffen. Im historischen Stadtzentrum spüren Sie auch noch heute den Glanz und Reichtum der damaligen Zeit. Sie sehen u.a. das **Rathaus** aus dem 13. Jh., den **Alten Markt**, das **Wulflamhaus** sowie die **Kirchen St. Nikolai**, St. Marien und St. Jakobi. Anschließend haben Sie **etwas Freizeit**, um die Schätze der Stadt individuell zu entdecken. Rückfahrt nach Binz.  
***Bitte beachten:*** *Begrenzte Teilnehmerzahl. Nicht geeignet für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit.*

Alles nach Plan!

Liebe Grüße von Bord

Sayed, Silke, Christian und Wolfgang